



Einheitlich eingekleidet: Die Kinderfeuerwehren aus dem Stadtgebiet, hier eine Abordnung mit den verantwortlichen Feuerwehrleuten und Betreuer vor einem Fahrzeug der Feuerwehr in Uslar.

Foto: Frank schneider

# Erstmals Kleider für Kinderfeuerwehr

Stadt Uslar folgt Empfehlung der Landesjugendwehr und schafft über 60 Anzüge für den Nachwuchs an

**USLAR.** Da waren sie merklich stolz, als sie in ihrer neuen Schutzkleidung vor dem Feuerwehrhaus in Uslar vor die Kameras traten: Die Kinderfeuerwehren im Uslarer Stadtgebiet sind einheitlich eingekleidet worden und präsentierten sich Anfang der Woche mit den neuen Anzügen.

Die Feuerwehr folgte damit einer Empfehlung der nieder-

sächsischen Jugendfeuerwehr, nachdem es bisher keine Einheitskleidung für Kinderfeuerwehren gab.

Stadtbrandmeister Jörg Jacob freute sich über die Einkleidung: Sie helfe den Kindern bestimmt weiter, weil sie gut zu erkennen sind, es sich um gute Schutzkleidung handle und sie zudem gut aussehe. Das alles motiviere, der

Feuerwehr treu zu bleiben. Uslars Bürgermeister Torsten Bauer nutzte die Gelegenheit, sich bei allen zu bedanken, die sich um die Betreuung der Jungen und Mädchen in den Kinderfeuerwehren kümmern. Die neuen Anzüge sollen alle motivieren.

Die Finanzierung der Anzüge, die insgesamt 4000 Euro kosteten, übernehmen die

Stadt Uslar und Sponsoren. Angeschafft wurden über 60 Anzüge.

Die Kinderfeuerwehren im Stadtgebiet zählen derzeit 56 Mitglieder. Es gibt die Kinderfeuerwehr Schönhagen (mit Kammerborn) mit derzeit 14 Mitgliedern, die Kinderfeuerwehr Sohlingen (mit Wiensen) mit elf Jungen und Mädchen, die Kinderfeuerwehr Uslar-

Süd (mit Offensen, Fürstenhagen, Verliehausen, Ahlbershausen und Schoning) mit 17 Kindern und die Kinderfeuerwehr Bollensen (mit Uslar, Volpriehausen, Delliehausen, Schlarpe, Gierswalde, Dinkelhausen, Vahle und Eschershausen) mit 14 Kindern. Ansprechpartner sind Stadtjugendwart Felix Pauluweit und die Ortsbrandmeister. (fsd)